

Das Projekt

Die Box Akademie ist im Hamburger Stadtteil Jenfeld angesiedelt; einem Viertel, in dem viele Kinder in Armut aufwachsen. Für die klassische Jugendsozialarbeit sind die Kinder oft kaum noch zu erreichen, so dass viele von Ihnen große Probleme haben, die Schule und den Alltag zu bewältigen.

Dass es der Box Akademie trotzdem gelingt, diese Kinder einzubinden, liegt an dem speziellen Angebot: Boxen ist interessant und cool, so dass jede Woche über 150 Kinder zwischen 8 und 18 Jahren am Training teilnehmen.

In der Box-Akademie bilden Sport, Erziehung und gemeinsames Lernen eine gelungene Kombination, denn das Training ist weit mehr als ein reines Sportangebot. Die Kinder lernen beim Boxen wichtige Kompetenzen, die weit über den Sport hinausgehen: Willenskraft, Konzentration, Ehrgeiz, Selbstbewusstsein, Teamfähigkeit und einen konstruktiven Umgang mit Konflikten und Aggressionen.



Um möglichst viele Jungs und Mädchen zu erreichen, arbeitet die Box Akademie auch intensiv mit den Schulen im Viertel zusammen und macht Angebote im Ganztage.

Die Organisation



Die Box Akademie wurde 2009 von dem Theologen Waldemar Sidorow gegründet, der in der Gemeindefarbeit in Jenfeld feststellen musste, dass viele Kinder in Jenfeld abgehängt und perspektivlos waren. Gemeinsam mit einem ehemaligen Box-Profi und einem Schulleiter, der die Schulturnhalle zur Verfügung stellte, entwickelte er die Idee, diese Kinder über das Boxen anzusprechen.

Heute ist die Box Akademie ein anerkannter Träger der Jugendhilfe und ein gesuchter Partner für die umliegenden Schulen, die froh sind, dass ihre Schüler an der Box Akademie wichtige Kompetenzen für die Schule und den Beruf erlernen.

Die Liselotte Stiftung fördert die Box Akademie seit 2014 und unterstützt den Verein mit Geld, Beratung und Know-how dabei, eine nachhaltige Finanzierung für dieses wichtige Angebot zu erreichen.

Aktueller Förderbedarf

Die Box Akademie erhält keine öffentliche Förderung und ist vollständig auf Spenden angewiesen, um die Gehälter der Trainer und Sozialpädagogen zu finanzieren. Zudem möchte die Box Akademie mittelfristig eine eigene Trainingsstätte im Viertel aufbauen und freut sich über jede Unterstützung bei diesem Projekt.

www.box-akademie-hamburg.de